

# Miszelle

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde**

Band (Jahr): **14 (1915)**

PDF erstellt am: **23.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

### Miszelle.

---

Die Heimat von Jacobus Judex Zorvicensis, dessen Gedicht über den gefrorenen Rhein von 1514 im Band XII, S. 397 dieser Zeitschrift veröffentlicht wurde, braucht nicht in Zarwick im fernen Pommern gesucht zu werden. In sehr dankenswerter Weise hat mich nämlich Dr. Hans Herzog, Staatsarchivar in Aarau, auf den Artikel „August Gottlieb Richter“ in der Allg. Deutschen Biographie (Bd. 28, S. 447) hingewiesen, wonach dieser berühmte Chirurg († 1812), dessen Vorfahren meistens Pfarrer waren, aus Zörbig bei Halle stammte. Wir dürfen daher in unserm Poeten wohl am ehesten einen Jakob Richter aus Zörbig vermuten, also einen Sachsen, über den wir allerdings ausser seinem Gedicht bis jetzt nichts näheres wissen.

August Bernoulli.

---